

Allgemeine Informationen zur aktuellen Situation im Schülerverkehr



Die KVG Main-Kinzig mbH hat bereits zahlreiche Maßnahmen getroffen, um die Situation der Schulbusverkehre zu entspannen. Hierfür waren und sind die Rückmeldungen der Schüler/innen, der Eltern, der Schule und der Verkehrsunternehmen ausschlaggebend. Nur bei Vorlage entsprechender Hinweise kann die KVG Mitarbeiter für Betriebsbeobachtungen entsenden und ggf. kurzfristig die Entlastung der Situation herbeiführen, in dem zum Beispiel Verstärkerfahrzeuge zum Einsatz kommen. Ebenso werden regelmäßig die Verkehrsunternehmen zur Auslastung der Buskapazitäten befragt.

Bevor jedoch Verstärkerfahrzeuge zum Einsatz kommen, prüft die KVG Fahrtmöglichkeiten zwischen Wohnort und Schulstandort und verweist gegebenenfalls auf bestehende alternative Verbindungen hin. So fahren auf einigen Abschnitten oftmals mehrere Fahrzeuge in geringen Abständen die Schulen oder naheliegende Busbahnhöfe / Haltestellen an. Es muss auch nicht immer das letzte Fahrzeug genutzt werden, ein früheres Fahrzeug ist meist weniger ausgelastet und der Weg zur Schule wird bequemer. Ein Fußweg von der nächstgelegenen Haltestelle ist vertretbar und zuzumuten. Über solche alternativen Verbindungen können Sie sich bei der KVG Main-Kinzig mbH gerne informieren. Für einige Schulen konnte auf Anfrage oder aufgrund eingegangener Beschwerden der Elternschaft durch diese Mitteilung Abhilfe geschaffen werden.

Auf einigen Linien wurden bereits nach Schulbeginn im Sommer 2020 der Covid 19-Situation geschuldete betriebliche Optimierungen vorgenommen. So konnten, zum Beispiel durch Fahrzeugtausch höhere Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden. Dort, wo dies nicht zielführend war, wurden als zusätzliche Verstärkerfahrten Reisebusse eingesetzt, um die vorhandenen Kapazitäten zu erhöhen. Die Meldung welche Fahrten verstärkt bzw. für welche Fahrten größere Fahrzeuge eingesetzt werden, erfolgt sofort an die jeweilige Schule.

Bitte scheuen Sie sich nicht, sich direkt mit der KVG Main-Kinzig mbH über info@kvg-main-kinzig.de in Verbindung zu setzen. Gerne stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen für eine Auskunft zur Verfügung. Allgemein gehaltene Schreiben ohne konkrete Beschreibung zur Bussituation in Bezug auf die Schülerbeförderung sind nicht hilfreich. Um die Probleme identifizieren zu können, werden genaue Angaben benötigt:

- Welche Schule wird besucht?
- Wo wohnt der Schüler/die Schülerin?
- Welche Linie wird genutzt?
- Zu welchen Uhrzeiten?

Wir werden weiterhin den Hinweisen nachgehen bitten aber um Verständnis dafür, dass wir nicht pauschal jede Fahrt verstärken können. Auch die Busunternehmen stoßen bezüglich Fahrzeugbestand und Einsatzplänen an ihre Grenzen. Reisebusunternehmen werden bereits auf Linien zur Verstärkung eingesetzt. Hier wird, wenn nötig, auch weiterhin nachgesteuert.

Wir möchten an dieser Stelle auch darauf hinweisen, dass sich bislang im Schulbus nachweislich noch kein Fahrgast mit dem Corona-Virus infiziert hat.

Vielen Dank

Ihr Team der KVG Main-Kinzig mbH